

LITURGIEWISSENSCHAFT

90304279 *Einführung in die Liturgiewissenschaft* **Dannecker**

	Vorlesung, 2 SWS	Raum: HS 10
MT 4A	Leistungspunkte: 2,5	Zeit: Fr 8-10
B.Ed. 1F	2,0	Beginn: 28.10.2016
BA/N 1F	2,5	

- I. In der Vorlesung wird das Fach Liturgiewissenschaft anhand ausgewählter Inhalte und exemplarischer Arbeitsweisen vorgestellt. Einblicke in die historische Entwicklung ausgewählter liturgischer Feierformen und in die Grundstruktur des Kirchenjahres sollen helfen, heutige Formen einzuordnen und zu bewerten. Eine Einführung in die Grundzüge des Kirchenjahres, grundlegende Formen der gelebten Frömmigkeit und die Symbolik des Kirchenraumes will die verschiedenen Dimensionen des liturgischen Lebens der Kirche darlegen und reflektieren.
- II. ➤ Adam, Adolf: Grundriss Liturgie. Akzente, Freiburg i. Br. u. a. 1984.
 ➤ Adam, Adolf: *Das Kirchenjahr mitfeiern*. Freiburg i. Br. u. a. 1995.
 ➤ Gerhards, Albert und Kranemann, Benedikt: Einführung in die Liturgiewissenschaft, Darmstadt 2006.
 ➤ Lumma, Liborius Olaf: *Crashkurs Liturgie: Eine kurze Einführung in den katholischen Gottesdienst*, Regensburg 2010.
 ➤ Meßner, Reinhard: Einführung die die Liturgiewissenschaft. UTB für Wissenschaft 2173, Paderborn 2001.
- IV. Die Lehrveranstaltung wird im Rahmen einer Modulprüfung in einer Portfolio-Prüfung abgeprüft. Nähere Informationen erfolgen in der Lehrveranstaltung.

90304406 *Die Feier des Glaubens in der Liturgie* **Dannecker**

	Vorlesung, 2 SWS	Raum: E 139
MT 11C	Leistungspunkte: 2,5	Zeit: Mi 10-12
		Beginn: 26.10.2016

- I. Der christliche Glaube drückt sich in verschiedensten liturgischen Formen aus, die sich im Laufe der Geschichte herausgebildet und sich entwickelt haben sowie auf die Stiftung Jesu zurückgehen. Damit zeigt die Liturgie neben ihrer Funktion als Verehrung Gottes ihre lebensbegleitende und heiligende Funktion. In der Vorlesung werden die Messfeier und die Feiern der Hochzeit, der Ordination, der Versöhnung und der Krankensalbung in ihrer heutigen Form dargestellt und auf ihre anthropologischen, theologischen und symbolischen Gehalte untersucht.
- II. ➤ Emminghaus, J.: Die Messe. Wesen – Gestalt – Vollzug. Klosterneuburg ³1983.
 ➤ Kleinheyder, B.: Sakramentliche Feiern I (GdK 7,1), Regensburg 1984;
 ➤ Meßner, R. / Kaczynski, R.: Sakramentliche Feiern I/2 (GdK 7,2), Regensburg 1992;
 ➤ Richter, K. / Probst, M.: Die kirchliche Trauung. Neues Werkbuch für den Gottesdienst, Freiburg 1994.
- IV. Modulteilprüfung (120-min. Klausur) über 11C+D+E.

MT
15C/D
23A/B/C

Leistungspunkte: 5,0

Blockseminar, 2 SWS

Vorbesprechung: 08.11.2016, 14-16 Uhr, **DLI**

Blocktermine: Sa, 17.12.2016, 9-18 Uhr, **DLI**

Sa, 21.01.2017, 9-18 Uhr, **Phil.-**

Theol. Hochschule Vallendar

Raum: Dt. Liturg. Institut
(DLI),
Weberbach 72a

-
- I. Am 10. Juni 2016 wurde der Gedenktag der Hl. Maria Magdalena zum Fest erhoben. Im Begleitschreiben und im Dekret wurde Maria Magdalena als "Apostola Apostolorum" bezeichnet, die das "officium apostoli" wahrgenommen habe. Diese Aussage über eine Frau im Apostelamt hat die Spekulationen über ein Kirchliches Amt für Frauen wieder angefacht. Das Seminar beschäftigt sich mit der Liturgie für die Übertragung von kirchlichen Ämtern, also den Weihen zum Bischofs- Priester- und Diakonenamt und den Beauftragungen zum Lektor, Akolyt, und den vielen weiteren Diensten, die es auf Diözesaner Ebene gibt, wie z.B. Kommunionhelfer, Gottesdienstbeauftragte, u.v.a.m. bis zur Missio für Religionslehrerinnen und -lehrer. Die Liturgie dieser Feiern wird in ihrer aktuellen Form mit ihren Texten und Zeichen untersucht auf ihre theologischen Aussagen.
- II. ➤ Kleinheyer, Bruno: Die Priesterweihe im römischen Ritus. Eine liturgiehistorische Studie. Paulinus, Trier 1962.
- Dannecker, Klaus Peter: Liturgische Dienste. Entwicklung und (verpasste) Chancen. Übersicht zur geschichtlichen Entwicklung der Ämter und Dienste, in: Kirschner, Martin / Schmiedl, Joachim (Hg.), Liturgia. Die Feier des Glaubens zwischen Mysterium und Inkulturation, Freiburg – Basel – Wien 2014, 106-118.